

- [Nachrichten](#) • [News](#) • [Video](#) • [Kinderwunsch](#) • [Schwangerschaft](#) • [Geburt](#) • [Baby](#) • [k](#)

[Nachrichten](#) [Familie](#) [Schule](#) Geheime Daten: Berlins Drittklässler haben eklatante Schreibschwächen

## **Geheime Daten veröffentlicht** Berlins Drittklässler haben eklatante Schreibschwächen

[Teilen](#)

[0](#)

Anzeige geschlossen von

Diese Werbung blockieren

Warum sehen

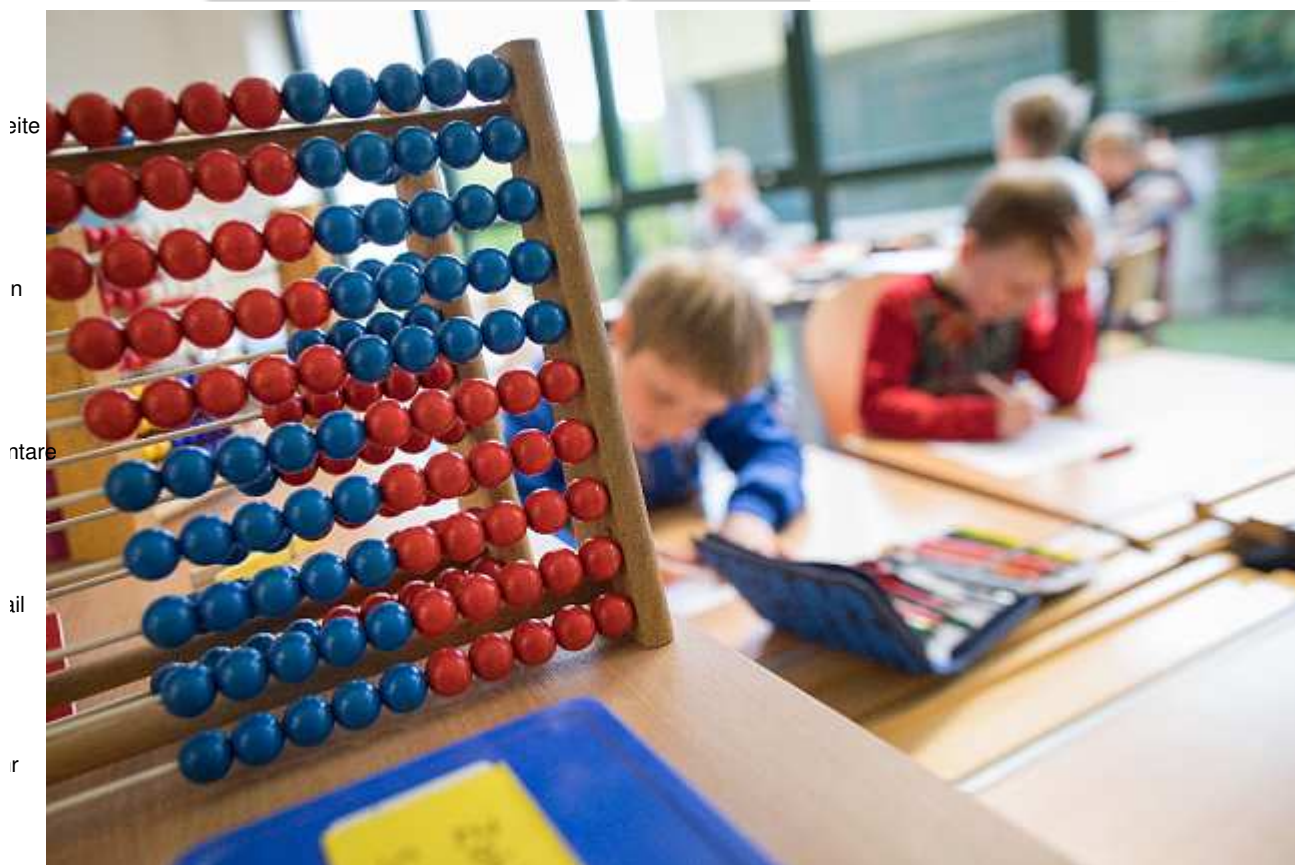


Foto: Rumpenhorst/dpa

Montag, 12.02.2018, 16:25

**Der SPD-Abgeordnete Joschka Langenbrinck hat geheime Daten des Berliner Senats veröffentlicht, die darauf schließen lassen, dass die Drittklässler in der Bundeshauptstadt eine bemerkenswerte Schreibschwäche haben.**

Drei Viertel der 24.000 Grundschüler schaffen nicht den von der Kultusministerkonferenz gesetzten Regelstandard im Bereich der Rechtschreibung.

Wie der "[Tagesspiegel](#)" berichtet bleibt die Hälfte sogar unter den Mindestanforderungen. Grundlage der Aussagen sind die aktuellen Ergebnisse der Vergleichsarbeiten "Vera 3".

Dabei sind die rund 24.000 Drittklässler 2017 in Deutsch und Mathematik getestet worden. Knapp die Hälfte erreichte nicht mal die Minimalanforderungen bei der Rechtschreibung. Ein weiteres Viertel schaffte nur den Mindeststandard, schreibt der "Tagesspiegel". Dadurch hat ein Großteil der Berliner Drittklässler aufgrund der fehlenden Grundkenntnisse schlechte Chancen, die von der Kultusministerkonferenz (KMK) bis zum Ende der vierjährigen Grundschulzeit festgelegten Lernziele zu erreichen.

## Drei Viertel unter dem Regelstandard

Insgesamt bleiben somit drei Viertel unter dem, was die KMK als "Regelstandard" bis zum Ende Grundschule festgelegt hat. Betrachtet man nur die Kinder deutscher Herkunftssprache, sieht es nicht viel besser aus: 40 Prozent von ihnen liegen auf der schlechtesten Stufe, nur fünf Prozent schaffen den "Optimalstandard". Bei Kindern anderer Herkunftssprachen erreichen 60 Prozent die gegebenen Mindestanforderungen nicht.

Etwas besser sieht es beim Lesen aus. Dort schaffen immerhin 18 Prozent den Optimalstandard. Aber trotzdem bleiben 30 Prozent unter dem Mindeststandard. In der Mathematik ist die Spitzengruppe wiederum im einstelligen Bereich. Mehr als ein Drittel schaffte nicht die einfachsten Aufgaben, berichtet der "Tagesspiegel".

PDF



Diese Rechtschreibfehler machen auch sie - garantiert!

Unser **PDF-Ratgeber** zeigt Ihnen die häufigsten Rechtschreibfehler. Plus: Prüfen Sie Ihr Wissen in

unserem großen Test.

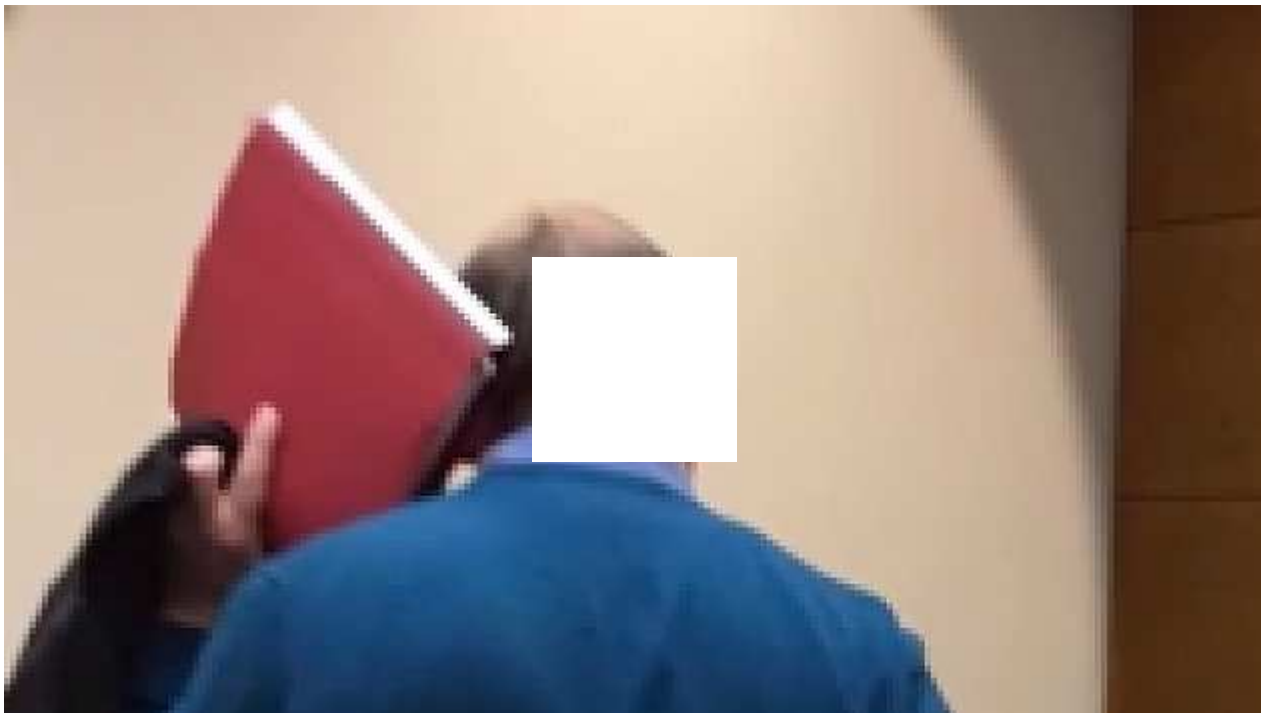
[Zum PDF-Ratgeber](#)

## SPD-Abgeordneter beruft sich auf Verfassungsgericht

Eigentlich sollten die Daten gar nicht an die Öffentlichkeit gelangen. Dem Neuköllner [SPD-Abgeordneten](#) Joschka Langenbrinck ist es jedoch aufgrund eines [Urteils des Bundesverfassungsgerichts](#) zu den Auskunftsrechten von Abgeordneten gelungen, dass das Berliner Abgeordnetenhaus die Daten bald veröffentlichen wird.

Der 32-jährige Abgeordnete ist schon öfter durch seine Penetranz in solchen Fragen aufgefallen. Seit Längerem setzt er Bildungssenatorin Sandra Scheeres unter Druck – auch bei Themen wie Schulgewalt und Schuldistanz. Ihr Vorgänger Jürgen Zöllner (SPD) beschloss zusammen mit Brandenburg die Veröffentlichung der Vera-Ergebnisse für Klasse 3 und 8. Im Oktober 2017 dann die Kehrtwende mit Scheeres. Seitdem sollte auch [Berlin](#) die Vera-Ergebnisse nicht mehr veröffentlichen – bis zum Urteil des Verfassungsgerichts.

## Im Video: Prozess in Berlin: Mann missbraucht 12-Jährigen - und darf jahrelang weiter an Grundschule arbeiten



Mann missbraucht 12-Jährigen - und darf jahrelang weiter an Grundschule arbeiten

FOCUS Online/Glomex